

Weindl-Mitarbeiter geschult

Fortbildungsmaßnahme zur Brandbekämpfung

Arnschwang. Die zahlreichen Brände auf Baustellen belegen, dass die Gefahr eines Brandes nicht unrealistisch ist. Schweißen, Löten und feuergefährliche Arbeiten gehören zum Alltag.

Ist ein Brand ausgebrochen, sind umgehend Maßnahmen zur Löschung durchzuführen. Um auf einen solchen Brandfall vorbereitet zu sein, veranstaltete die Firma Weindl Bau GmbH eine Fortbildungsmaßnahme für ihre Mitarbeiter zur Brandbekämpfung in Theorie und Praxis.

Diese Maßnahme wurde durch Alois Dimpfl von der Freiwilligen Feuerwehr Arnschwang durchgeführt. Neben den theoretischen Grundlagen der Brandbekämpfung und des Einsatzes von Feuerlö-

schern wurden die notwendigen Handgriffe für den Notfall geübt. Hierzu wurden unterschiedliche Brandsituation simuliert, unter anderem die Auswirkungen eines Fettbrandes und der Explosion eines Gases.

Anschließend ehrte die Unternehmerin Ingrid Heut den Mitarbeiter Simon Würz zum bestandenen Gesellenbrief. „Besonders freut es mich, dass Herr Würz weiterhin im Ausbildungsbetrieb arbeiten wird“, so die Geschäftsführerin. Auch Bundestagsabgeordneter Karl Holmeier gratulierte und bedankte sich bei Alois Dimpfl, dem Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr Arnschwang, für den Einsatz der vielen Ehrenamtlichen im Dienste der Feuerwehr.



Dr. Michael Heut, MdB Karl Holmeier, Ingrid Heut, Alois Dimpfl und Simon Würz (von links).